

UTE KRAUSE

PAPANINI

PINGVIN

PER

POST



EDEL
KIDS BOOKS

bewegte. Ihr Herz
in jemand drin! So



n. Oder vielleicht
na spähte zur Tru-
eder, aber diesmal
el, ein weißer Hals
um Vorschein.

mochte doch über-
essierten ihn schon
n sein!
ssen aus der Truhe,

legte den Kopf zu Seite und sah Emma freundlich an. Er eine rote Fliegerm hielt Emma etwas ein halbes, zerfle Taschenbuch!

Emma kniff die sehr kurz. Als sie nete, war alles so v war geschlossen.

Sie wartete.

Hatte sie sich d. Auf leeren Mager vieles ein. Das h. mal gelesen – es k oder so ähnlich. U das scheußliche T kantine wieder au

Plötzlich ging d neut auf. Das Buch landete auf dem E *letzter Fall* stand . Umschlag. Die Sei gilbt und hatten E

Er
Emma
trug
Mütze und
entgegen –
bedeutetes



Augen zu, aber nur
die Augen wieder öff-
wie vorher. Die Truhe

as nur eingebildet?
n bildet man sich
atte sie zumindest
ieß Hallu-sina-zionen
Und Emma hatte heute
Mittagessen in der Schul-
sfallen lassen.
er Deckel mit einem Ruck er-
n wurde herausgeschoben und
Boden. *Inspektor Morsleys*
auf dem speckigen
ten waren ver-
selsohren.





ur
· öff-
the

?
1
st
onen
heute
er Schul-



em Ruck er-
schoben und
Morsleys
n



Der Pinguin quetschte sich ungeschicklich auf den Boden. Er landete auf dem Rücken und lag reglos da. Hatte er sich

Emma betrachtete ihn leicht nach ihm schaute

Da wippte der Pinguin auf den Bauch. Er griff nach der Klinke und öffnete die Tür hinter sich zu dem Gang mit Pinguinen und konnte gefährlich war.

Der Vogel hob das Kopf und schaute sich um.

„Hewig?“, schnatterte er

im

„Hewig“

i



den Kopf. „Hewig!“, wieder suchend um. „

Bildete sich Emma